

Der Reichsführer-
Persönlicher Stab

Feld-Kommandostelle, 15. Nov. 1942.

Tgb.Nr.: 23/4/43g

E i n s c h r e i b e n

Bra/Sch.

106438

1/1-Brigadeführer K a n s t e i n

K o p e n h a g e n

Lieber Brigadeführer!

1/1-Hauptsturmführer und Stabsarzt d.R. der Luftwaffe Dr. R a s c h e r wollte sich auf Vorschlag von 1/1-Oberführer W ü s t mit Herrn Dr. T a l b i t z e r in Kopenhagen in Verbindung setzen. Leider war dem 1/1-Hauptsturmführer Dr. Rascher nicht bekannt, dass Talbitzer Jude ist. T. hat sich auch dementsprechend gegenüber Rascher benommen, indem er Äußerungen etwa derart machte: "für Deutsche würde er nichts tun" oder "...nichts sagen".

Der Reichsführer-1/1 hält dieses Benehmen des T. für so ausreichend, dass an seine Festnahme und an seine Überführung nach Dachau herangegangen werden kann. Der Truppenarzt vom Fliegerhorst K a s t e r o p , der zugleich auch Gesandtschaftsarzt ist, kann über diesen Vorgang sicher noch nähere Einzelheiten angeben.

Bei Talbitzer handelt es sich zwar um einen Mann, der für die Arktisforschung und die damit zusammenhängenden Probleme sicher einen Ruf hat; der Reichsführer-1/1 will seine Fähigkeiten dann in Dachau in geeigneter Form ausnutzen.

Die Festnahme ist sicher nicht von heute auf morgen nötig; Sie werden zunächst prüfen, zu welchem Zeitpunkt und mit welcher Begründung sie vorgenommen werden

Personlicher Stab Reichsführer
Schriftverkehr
Anr. Nr. 420. / 92/20

kann. Material gegen T. wird sich ausserdem bestimmt noch finden lassen.

Ich wäre Ihnen für eine abschliessende Unterrichtung dankbar.

Heil Hitler !

gez. Brandt,

SS-Obersturmbannführer.

2.) SS-Oberführer Dr. W u s t
München - 22

Wiedemeyer Str. 35 III.

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnissnahme übersandt.

i.A.

RS
SS-Obersturmbannführer.

Handwritten notes and signatures at the bottom right, including a date "25.12." and other illegible markings.